

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 23. bis 29. Juli 1910.

Geburten: Dem Rundstuhlarbeiter Ernst Otto Reinhold 1 Mädchen.
Eheschließungen: Der Fabrikarbeiter Richard Gustav Koblißchek mit Ella Klara Uhlig, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 22. bis 29. Juli 1910.

Geburten: Dem Fabrikarbeiter Emil Albert Kempel 1 Tochter; dem herrschaftlichen Gärtner Johann Karl Martin Krauß 1 Sohn; dem Geschirrführer Johann Rabaska 1 Sohn; dem Handschuhstricker Karl Richard Tröger 1 Tochter; dem Handschuhstricker Ernst Emil Krause 1 Tochter.

Sterbefälle: Dem Handschuhfabrikant Oswald Moriz Müller 1 Tochter, 13 Jahre alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmars vom 21. bis 27. Juli 1910.

Geburten: Dem Kaufmann Willy Max Tischenhof 1 Knabe; 1 weiblicher Knabe; 1 uneheliches Mädchen; 1 Totgeburt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 10. Sonntag p. Trinit. den 31. Juli 1910 vorm.

1/9 Uhr Predigtgottesdienst. Kollekte für die Mission unter Israel und der Evangelisation im hl. Lande. — Freitag den 5. August a. c. vorm. 10 Uhr Wochenkommunion.

Parochie Rabenstein.

Am 10. Sonntag p. Trinit. den 31. Juli 1910 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. (Hilfsg. Gebhardt.) Abend 8 Uhr ev. Jünglingsverein im Pfarrhaus.

Mittwoch, den 3. August abends 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhause.

Wochenamt vom 31. Juli bis 6. August Hilfsg. Gebhardt.

Zurückgekehrt von dem Grabe unserer einzigen, geliebten Tochter und Schwester

Elise

fühlen wir uns gedrungen, für die so außerordentlich zahlreichen Beweise der Liebe und Teilnahme allen unsern aufrichtigsten Dank auszusprechen.

Insbesondere danken wir Herrn Pastor Gebhardt für die kostreichen Worte am Grabe, Herrn Oberlehrer A. Schönberr, Herrn Lehrer Zumppe nebst den lieben Mitschülerinnen und Mitschülern für das letzte Geleit und für die überaus reichen Blumenpenden, dem Männergesangsverein „Doppelquartett“ für die erhebenden Gesänge, dem Arbeitspersonal, sowie allen Freunden, Bekannten, Verwandten und den Hausbewohnern für die erwiesenen Gefälligkeiten und Ehrungen. Dank Herrn Dr. Gebauer für seine Bemühungen und der Schwester Emma für die aufopfernde Pflege am Krankenbette. Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein und sie vor gleichen Schicksalschlägen bewahren.

Du aber, teure Entschlafene, ruhest du nun in „Ruhe sanft“ in Deine allgütige Gruft nach.

Rabenstein, den 30. Juli 1910.

Die tieftrauernden Eltern **Oswald Müller und Frau** nebst Brüdern und übrigen Hinterbliebenen.

„Liebe Elise, Du starbst zu früh, Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie.“

Bei dem Heimgange meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwester

Frau Rosalie Zämmel

sind uns so viele Beweise der Liebe und Teilnahme entgegengebracht worden, daß wir uns gedrungen fühlen, allen Freunden, Verwandten, Bekannten und Hausbewohnern, sowie dem Arbeitspersonal der Firma Oswald Müller hierfür unsern innigsten Dank auszusprechen.

Du aber, teure Entschlafene, ruhest du nun in „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.

Rabenstein, am 30. Juli 1910.

Der tieftrauernde Gatte **Robert Zämmel** nebst übrigen Hinterbliebenen.

Dank.

Für die vielen Beweise innigster Teilnahme bei dem so frühen Dahinscheiden meiner herzensguten, unvergeßlichen Gattin, Frau

Anna Selma Lehm

geb. Trillitzsch

sage ich allen Verwandten und Bekannten meinen herzlichsten Dank. Insbesondere danke ich Herrn Warrer Rein für die trostreichen Worte am Grabe.

Der trauernde Gatte **Paul Lehm**, zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen. Reichenbrand, den 30. Juli 1910.

Cognac

in allen Preislagen,

empfiehlt im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormals Grasser & Comp.

SIEGMAR.

Marke Edelweiss.



Albin Seifert

::: Schuhwaren :::

Siegmars, kimbacher Straße 5.

Zur Sommerfason empfehle ich mein reichhaltiges Lager in Damen- u. Herren-Schuh-, Anopf- u. Schnallenstiefeln in eleganten und modernen Bauformen, Sandalen, Turn-, Haus-, Spangen- u. Ballschuhe, Kinder- u. Arbeiter-Schuhe aus gewebtem Hanf, Gurt-, Filz- und Lederpantoffeln.

Reparaturen werden jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Himbeer- und Johannisbeer-Syrup

garantiert rein, eigene Pressung, empfiehlt billigt

Willy Oesterreich, Reichenbrand.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so reichem Maße dargebrachten Ehrungen und Geschenke, sowie für das uns vom Konzertverein am Vorabend gebrachte Ständchen sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Richard Koblißchek und Frau geb. Uhlig.

Reichenbrand, im Juli 1910.

Für den Sommerbedarf

empfehle ich mein reichhaltiges, gutsortiertes

Schuhwaren-Lager

in **Schuh-, Anopf- und Schnallenstiefeln** für Damen, Herren und Kinder, sowie **Turn- und Reiseschuhe, Sandalen und Pantoffeln** in groß und klein. Reparaturen werden gut und sauber ausgeführt.



Otto Gruner's Nachf.

(Inh.: Emma Gessner)

Siegmars, Hofer Straße 37.

Willy Aurich, Chemnitz

Nicolaisstraße 3, Dachrinne

En **Zigarren-Spezialgeschäft.** En detail.

Spezialität: **Jasmagi-Zigaretten,**

sowie **andere deutsche, österreichische, ägyptische, russische und englische Zigaretten.**

Steinkohlenbriketts

der **Gewerkschaft Morgenstern in Böhlau Bez. Zwickau,**

bekannt als sparzaamstes, nachhaltendes Brennmaterial von vorzüglicher Heizkraft

empfeht **Paul Fischer, Siegmars.**

Richard Kähnel

Siegmars, Rosmarinstr. 2 (im früheren Böttcherschen Gute.)

In meinem Geschäft werden alle Sorten

Abfälle

gekauft, wie Lumpen, Knochen, Glasbroden, Weinflaschen, Fäden und Tritot, sowie Gummischuhe, Papierabfälle, Kautsch, Altsisen und Altimetalle, Aninnschenselle und Emballage, Boden- und Kellerram usw.

Ich bitte die geehrten Einwohner von Siegmars und Umgegend um freundliche Zusendung, bei Benachrichtigung komme ich auch zur Abholung sofort ins Haus. **Händler erhalten erhöhte Preise.**

Für reinwollene Fäden sind die Preise erhöht worden.

Schuhwaren

in allen Lederorten und Ausführungen, neueste Fassons, aus nur gut renommierten Fabriken empfiehl

Max Uhlmann, Siegmars,

Ecke Hofer- und Adnig-Albert-Straße.

Wohnhaus

in Siegmars, in schöner Lage, mit Seitengebäude und großem Garten, Balkon und guten Innenausbau, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unt. **D. 12** an die Exped. d. Bl. reb.

Ein Herr erhält Logis

Siegmars, Lind. Str. 6, part. links.

Ein Logisherr

zum Mitbewohnen eines möblierten Zimmers wird angenommen Siegmars, Carolastr. 3 I rechts.

412 Mark nebst Anhang,

vollstreckd. Forderung an den Handelsgärtner **Bruno Müller** in Siegmars zu verkaufen. Näheres Siegmars, Carolastr. 2, I.

Siegmars.

Eine größere und eine kleinere **Stube** mit sämtlichem Zubehör für sofort resp. 1. Oktober zu vermieten. Wo? Siegmars, die Exped. des Bl.

1 groß. Halb-Etage

für 1. Oktober zu vermieten Siegmars, Kaufmannstr.

Erste Halb-Etage

mit Gartenbenutzung, sowie **Stube** und **Schlafstube** sind per 15. August resp. 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn **Flade**, Siegmars, Dultenstr. 1.

Schöne Halbetage

an ruhige Leute zu vermieten Rabenstein, Lindbacher Str.

Eine 1. Etage

ist im ganzen oder geteilt per 1. Oktober zu vermieten. **Oskar Totzner**, Reichenbrand, Hofer Str.

2 Stuben, Küche und Kammer

per 1. Oktober zu vermieten Reichenbrand, Hofer Straße 46.

2 sonnige Halbetagen

im Hinterhof mietfrei **Neustadt, Radnistr.**

Eine Halb-Etage

zu vermieten bei **Emil Uhlmann, Reichenbrand.**

Eine Erkerwohnung,

bestehend aus Stube, Alkoven, Küche und Bodenkammer, zu vermieten: **Reichenbrand, Hohensteiner Straße 28.**

Eine große

sonn. 6-Zimmer-Etage mit Zubehör und Garten für 1. Oktober zu vermieten. Zu erfahren **Lindbacher Straße 7, Siegmars.**

Möbl. Zimmer zu vermieten

Reichenbrand, Hohensteiner Straße 7.

Reichenbrand, Hofer Str. 7

Halb-Etage sofort oder 1. Oktober zu vermieten

Ordentliches Mädchen

kann **Kost und Logis** erhalten erfahren bei Herrn **Freitag Weber** Reichenbrand.

Möbl. Zimmer

für besseren Herrn zu vermieten **Reichenbrand, Nevoigtstr. 3 I links**

Ein Herr erhält schönes Logis

Siegmars, Hofer Straße 40, 3. Etage

Harte Holzabfälle

für **Wabedöfen**

frei Haus à Raummeter **A 12,50**

ab Fabrik „ „ „ **10,-**

Hobel- u. Maschinenpäne

zum Anfeuern und Einstreuen, à Sach 10 A, Spänn. Futter **A 3,-**

Sägepäne

zum Räuchern per 100 kg **A 2,-**

hat fortwährend abzugeben

Maschinenfabrik

Ernst Herrschub,

Reichenbrand, Hofer Str. 9.

Telephon 97.

Ritterguts-Tafelbutter,

frischen u. pasteurisierten **Stück** empfiehlt

Milch- und Butterhalle

Siegmars, Lindbacher Str.

Buchbinderei

von **Otto May, Grüns**

hilft sich bei Bedarf bestens emulieren.

Auf Verlangen lasse **Bücher** arbeiten gerne abholen und höchst um Benachrichtigung.